



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Umwelterklärung der MVN GmbH

Berichtsjahre 2014/2015





Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1. MVN – Ein Überblick.....	4
2. Umweltpolitik	6
3. Umweltmanagementsystem.....	7
4. Umweltprogramm	14
5. Umweltaspektbewertung	16
6. Ansprechpartner MVN GmbH.....	17



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Vorwort

Kunden, Behörden, Mitarbeiter und die Öffentlichkeit entwickeln zunehmend ein größeres Interesse an den Umweltleistungen und -auswirkungen von Unternehmen. Auch die Metallveredlung Neuhaus GmbH (MVN GmbH) sieht sich dieser Entwicklung gegenübergestellt.

Mit der Veröffentlichung dieser Umwelterklärung kommt die MVN GmbH der Transparenzforderung nach. Da sich die MVN GmbH bereits seit Beginn ihrer Tätigkeit der Umwelt verpflichtet fühlt, stellt diese Umwelterklärung nur den nächsten konsequenten Schritt im externen Umweltmanagement der Firma dar.

Um aufgrund der eigenen betriebswirtschaftlichen Überlebensnotwendigkeit den Betriebsablauf aufrecht zu erhalten, verfolgt die MVN GmbH seit ihrer Gründung im Dezember 1992 den Grundsatz, alle behördlichen und sonstigen umweltseitigen Belange so zu erfüllen, dass es zu keinen Betriebsstörungen kommt, die eine Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen.

Auch die Ressourceneffizienz steht für uns in keinem Widerspruch zu unseren betriebswirtschaftlichen Zielstellungen, da jeder eingesparte Gefahrstoff oder jeder Kubikmeter Wasser nicht nur der Umwelt zugutekommt, sondern auch langfristig dem Unternehmen selbst.

Es ist somit das erklärte Ziel der Geschäftsführung, auch zukünftig mit Hilfe ständiger Maßnahmen die Umweltleistung des Unternehmens zu verbessern. Mit Hilfe dieser Umwelterklärung können sich zukünftig interessierte Kreise darüber ein Bild machen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

Dr. Michael Geitner
Geschäftsführung Metallveredlung Neuhaus GmbH



Metallveredlung Neuhaus GmbH

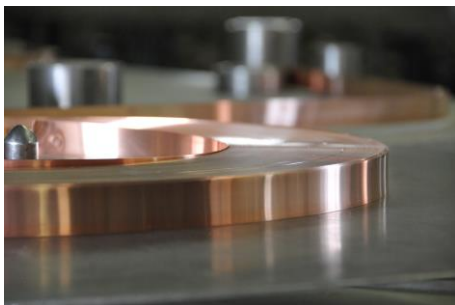
Umwelterklärung

1. MVN – Ein Überblick

Allgemein

Die Metallveredlung Neuhaus GmbH (MVN GmbH) ist ein mittelständisches Unternehmen mit seinem Sitz in Neuhaus am Rennsteig (Freistaat Thüringen). Es wurde 1992 durch mehrere geschäftsführende Gesellschafter gegründet. Seit 2012 ist Dr. Michael Geitner alleiniger geschäftsführender Gesellschafter. Das Unternehmen beschäftigt aktuell 25 Mitarbeiter (Stand Juni 2015).

Die Haupttätigkeit des Unternehmens besteht in der Veredelung von Bandmaterial aus Kupfer- und Kupferlegierungen, Messing, Zink sowie Stahl und Edelstahl. Weiterhin wird ebenfalls Massen- und Gestellware in den vorhandenen vollautomatischen Schüttgut- und Gestellanlagen galvanisch beschichtet.



Durch das eigene Labor wird ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Genauigkeit bei unseren Produkten gewährleistet. Damit kann unseren Kunden neben einer qualitätsgerechten auch eine schnelle Bearbeitung ihrer Waren zugesichert werden.

Als langjährig erfahrener Zulieferer der Automobil-, Elektro- und Medizintechnik sowie der Elektronikindustrie hat sich bei der MVN GmbH ein umfangreiches Know-How und ein tiefes Verständnis zur Qualität und zum Umweltmanagement entwickelt, das durch den partnerschaftlichen Umgang mit unseren Kunden bestätigt wird.



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Die Umweltperspektive

Bei der MVN GmbH spielt der Umweltschutz und hierbei vorrangig die Einhaltung aller umweltgesetzlichen Auflagen eine zentrale Rolle. Da ein Unternehmen der Galvanotechnik von Natur aus eine hohe Umweltrelevanz hat, sind sowohl die Mitarbeiter als auch die Führungskräfte stark für die umweltseitigen Belange ihrer Tätigkeiten sensibilisiert.

Am Standort in Neuhaus handelt es sich um Galvanikanlagen mit einem Wirkbadvolumen $< 30 \text{ m}^3$. Damit fallen diese Anlagen nicht unter die rechtlichen Anforderungen einer genehmigungsbedürftigen Anlage nach § 4.BImSchG und aufgrund der Mengenschwellen für sehr giftige Stoffe auch nicht unter die StörfallV.

Dennoch üben die verfahrenstechnischen Abläufe einen großen Einfluss auf die Umwelt aus, was sich auch in den gesetzlichen Anforderungen zum Betrieb der Anlagen widerspiegelt. So führt der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen zur notwendigen Einhaltung verschiedener Vorgaben im Bodenschutz.

Ebenso gilt dem Schutz der Mitarbeiter höchste Priorität, wenn beispielsweise sehr giftige Stoffe wie Cyanide eingesetzt werden müssen.

Und nicht zuletzt kommt es bei galvanischen Veredelungsprozessen zu Emissionen in die Luft, welche durch entsprechende Messungen wiederkehrend überwacht werden müssen.



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

2. Umweltpolitik

Die MVN GmbH bekennt sich zu einer umweltgerechten Arbeitsweise und verfolgt aus diesem Grund folgende Grundsätze im täglichen Betriebsablauf:

Umwelt übergreifend verstehen

- Umweltschutz bezieht sich nicht nur auf die eigenen Tätigkeiten, sondern beginnt bereits bei den Lieferanten und Mitarbeitern. Wir überprüfen ausgewählte Produkte auf deren Umwelleistung und beziehen unsere Lieferanten dadurch aktiv in unser Umweltmanagement mit ein. Wir animieren Mitarbeiter, selbst im Umweltbereich aktiv zu werden.

Umweltmanagement organisieren

- Im Rahmen unseres strukturellen Aufbaus sind wir bestrebt, alle umweltrelevanten Prozesse sinnvoll zu organisieren. Dies findet sich sowohl in den Zuständigkeiten als auch in den Abläufen wieder. Dadurch sollen Umweltbelastungen von Beginn an vermieden werden und dem Umweltschutz im Rahmen der wirtschaftlich vertretbaren Bedingungen Rechnung getragen werden.

Einhaltung von Recht und Gesetz

- Die Umsetzung aller umweltschutzrelevanten gesetzlichen Bestimmungen und Auflagen tragen zum kontinuierlichen Betriebsablauf bei. Ferner werden durch die Umsetzung dieser Forderungen auch Kundenanforderungen erfüllt, bei denen wir in der Verantwortung stehen.

Verbräuche erfassen und senken

- Grundvoraussetzung jeder Verbesserung ist die Analyse einer vorhandenen Datenbasis. Im Rahmen unseres Umweltmanagements erfassen wir alle für uns umweltrelevanten Kennzahlen. Daraus ergeben sich Potentiale zum Einsparen von Emissionen, Einsatzstoffen und Kosten.

Investitionen nach dem Stand der Technik

- Um den Marktbedingungen gerecht zu werden, sind Innovationen unverzichtbar. Wir verstehen umweltrelevante Aspekte als eine der Kernpunkte, um zukünftig innovativ zu sein. Daher verpflichten wir uns bei Investitionen, dies mit zu beachten. Diese verringern nicht nur die negativen Umwelteinflüsse aus unseren Tätigkeiten, sondern sichern uns auch ökologische Wettbewerbsvorteile gegenüber unseren Mitbewerbern.



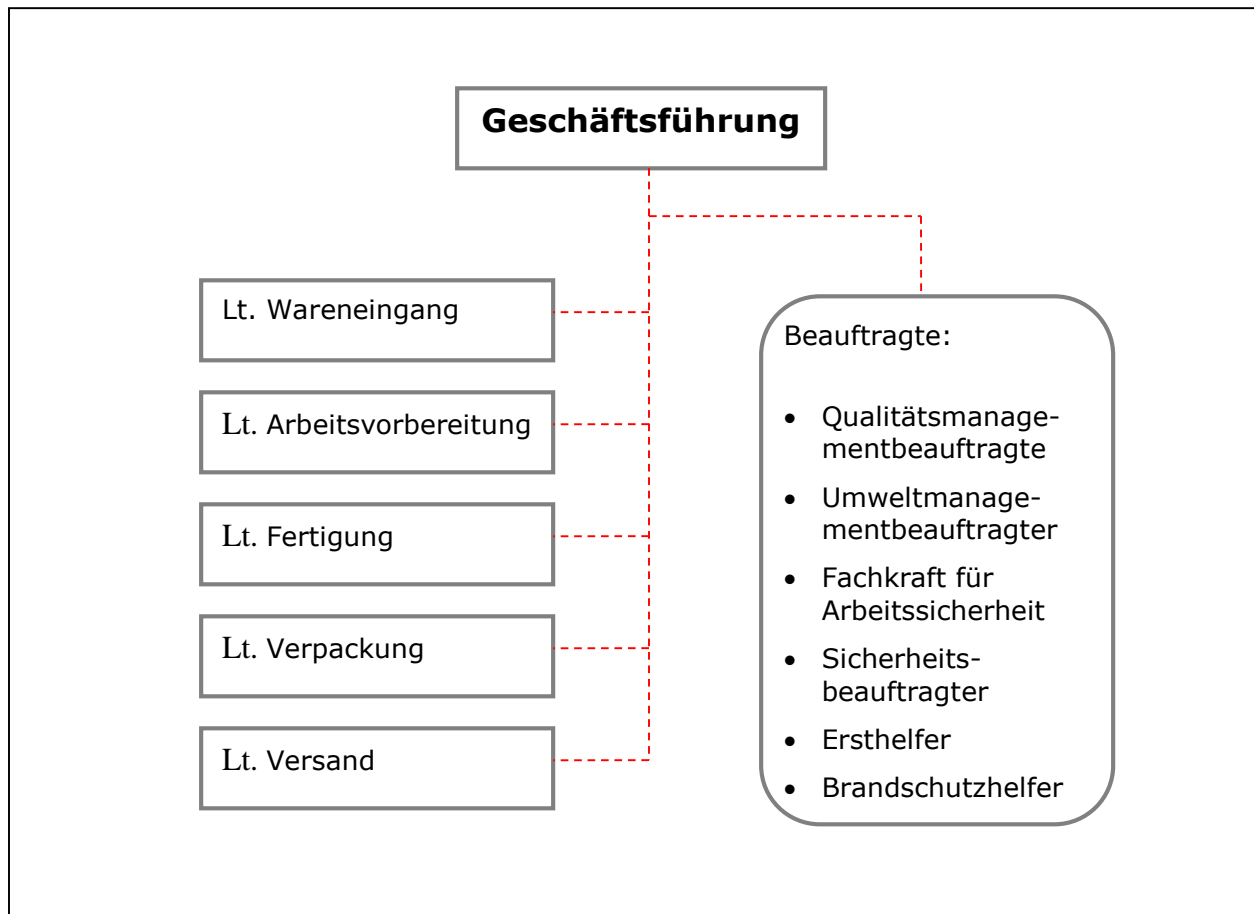
Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

3. Umweltmanagementsystem

Organisation

Zur Erfüllung aller umweltrelevanten Anforderungen die mit unseren Tätigkeiten einhergehen haben wir folgendes Organigramm entwickelt:





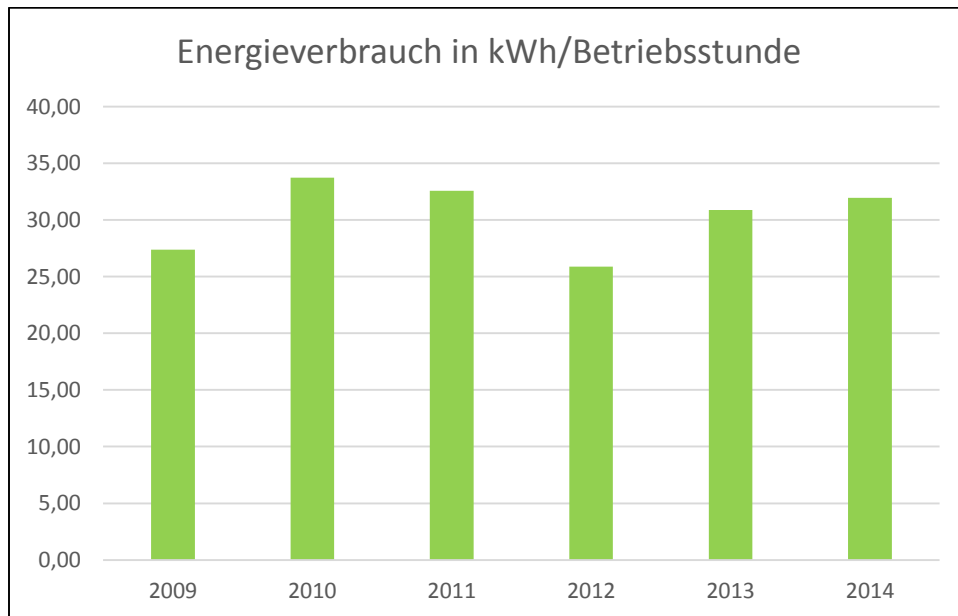
Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Umweltaspekte

Folgende Umweltaspekte werden bei der MVN GmbH betrachtet:

Energie (Strom, Wärme)



Der von der MVN GmbH verbrauchte Strom wird zu einem Anteil von 29,9 % aus erneuerbaren Energien gewonnen.

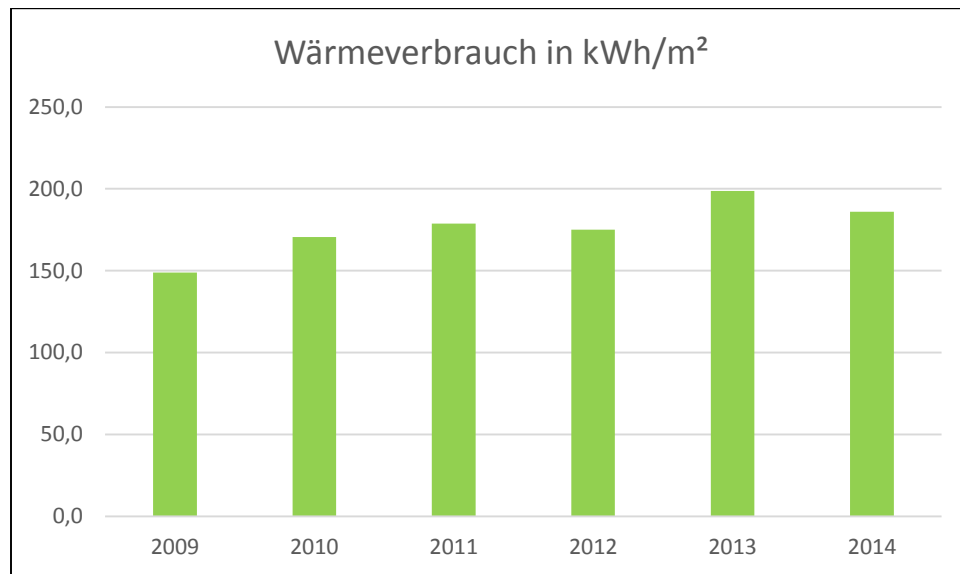
Die Stromerfassung erfolgt zentral an der Übergabestation. Eine anlagenbezogene Messung wird im Rahmen des Neubaus einer Galvanikanlage durchgeführt. Damit kann die Energieeffizienz als Kernindikator zukünftig näher betrachtet werden.

Zur Wärmeversorgung wird ausschließlich Erdgas eingesetzt



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung



Gefahrstoffe

Bei der MVN GmbH kommen folgende Gefahrstoffgruppen zum Einsatz:

	Verbrauchsmenge pro Jahr
Ätzend	50 t/a
Gesundheitsschädlich	50 t/a
Giftig bis sehr giftig	5 t/a

Alle verwendeten Gefahrstoffe werden in Zusammenarbeit mit einem zertifizierten Umweltbüro in einem Gefahrstoffkataster geführt und regelmäßig mit den relevanten Rechtsvorschriften abgeglichen. Die Sicherheitsdatenblätter werden ebenfalls regelmäßig bei den Lieferanten nachgefordert und bei Änderungen entsprechend ausgewertet. Damit wird die Datengrundlage für den richtigen internen Gebrauch und Umgang mit den Gefahrstoffen gelegt.

So liegen für die Gefahrstoffe die entsprechenden Betriebsanweisungen vor und die Mitarbeiter sind unterwiesen.

Die Lagerung der Gefahrstoffe erfolgt ordnungsgemäß nach den Zusammenlagerungsverboten und den sonstigen gesetzlichen Vorgaben lt. TRGS 510. Die Höchstlagermengen werden zukünftig durch ein ERP-Programm automatisch überwacht, um die Lagerhaltung zu verbessern. Giftige, sehr giftige Stoffe und



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Edelmetalle werden bereits jetzt permanent bestandsgeführt und überwacht (Zugang nur durch ausgewähltes und geprüftes Personal).

Sollte es trotz aller Vorkehrungen zu einem Havariefall kommen, so liegt ein Notfallplan vor, in dem das entsprechende Verhalten beschrieben ist. Zusätzlich sind einige Mitarbeiter als Brandschutzhelfer ausgebildet worden, um angemessen auf Brandfälle zu reagieren.

Brandschutz, Arbeitssicherheit

Die Haupttätigkeiten erfolgen im Galvanik- und Laborbereich. Zu den dortigen Tätigkeiten liegen Gefährdungsbeurteilungen nach organisatorischen, umgebungsbezogenen, stoffbezogenen, tätigkeitsbezogenen und arbeitsmittelbezogenen Betrachtungen vor.

Zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen im Arbeitsschutz sind eine externe Sicherheitsfachkraft, ein externer Betriebsarzt, ein Sicherheitsbeauftragter sowie mehrere Ersthelfer und Brandschutzhelfer bestellt und benannt. Die Arbeitsschutzunterweisungen erfolgen jährlich bzw. bei Neueinstellungen.

Im Bürobereich selbst existiert nur ein geringes Gefährdungspotential, was den Arbeitsschutz der Mitarbeiter angeht.

Bei betrieblichen Änderungen werden die Arbeitsschutzbelange berücksichtigt und angepasst. An verschiedenen Orten sind Erste-Hilfe-Kästen sowie Augenspülflaschen für die Erstversorgung bei möglichen Verletzungen angebracht.

Durch dieses implementierte System gab es in den vergangenen Jahren keine meldepflichtigen Arbeitsunfälle.

Brandschutzseitig liegt ein Feuerwehrplan entsprechend den Behördenforderungen vor. Die Feuerlöscher werden regelmäßig geprüft, sowie die Not- und Rettungswege bei internen Audits und Begehungen kontrolliert. Im Rahmen der regelmäßigen Prüf- und Wartungstermine der Anlagen werden diese durch Fremdfirmen betreut.

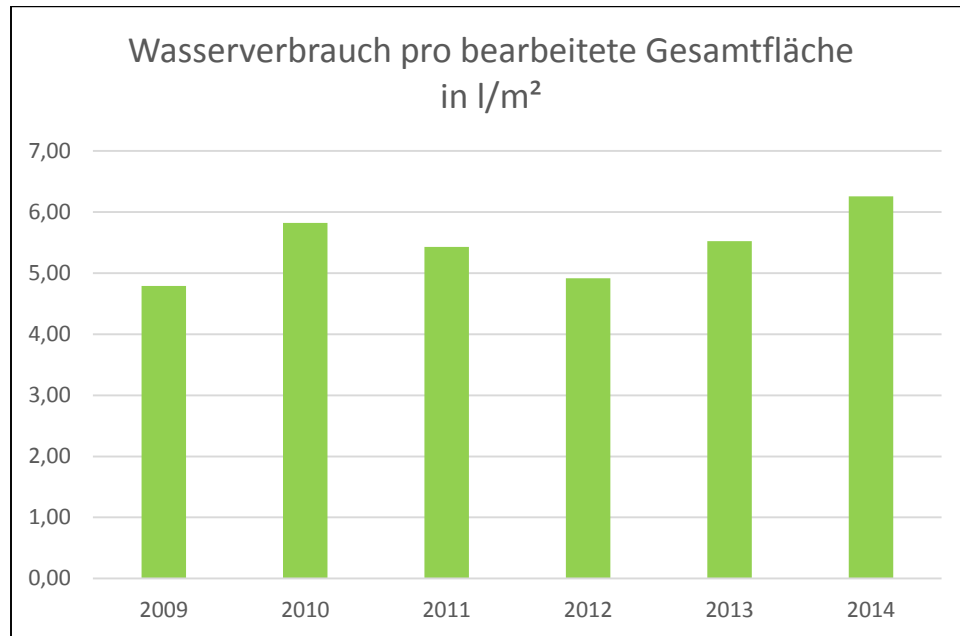
Zur Sicherstellung, dass es auch zukünftig zu keinen maschinenbedingten Produktionsausfällen oder gar Notfällen kommt, werden alle Anlagen fristgerecht geprüft. Zur Verbesserung der Übersicht wird im Moment zusätzlich ein Prüf- und Wartungsplan erstellt, der die Verfolgung der Termine besser nachhält.



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Wasser/ Abwasser



Das Betriebsgelände der MVN GmbH befindet sich in der Schutzzone III B eines Wasservorbehaltsgebietes. Die allgemeinen Grundpflichten hinsichtlich Dichtigkeit und Standsicherheit der Anlagen werden eingehalten. Die Fußböden an den Abfüll- und Lagerstellen (Gefahrstofflager) wurden flüssigkeitsdicht und beständig ausgeführt.

Ein Teil des eingesetzten Wassers stammt aus einem Regenwasserauffangbehälter und wird somit nachhaltig genutzt. Dieser Anteil am Gesamtwasserverbrauch liegt bei ungefähr 10 % und variiert aufgrund der Niederschlagsmengen und des Gesamtwasserbrauchs.





Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Boden

Der Flächenverbrauch beschränkt sich auf das Produktionsgebäude sowie das angrenzende Labor und die Verwaltung. Zusätzlich gibt es einen Parkplatz sowie eine asphaltierte Zufahrt auf das Gelände. Zirka 50 % der Grundstücksfläche sind begrünt. Die bebaute Fläche umfasst 1200 m². Die gesamte Grundstücksfläche hat eine Größe von 5840 m². Damit stehen einem Quadratmeter bebauter Fläche 3,87 m² Grünfläche gegenüber.

Das gesamte Gelände ist altlastenfrei.

Abfall

Abfälle (in g) pro bearbeitete Gesamtfläche (in m²)

	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Galvanikschlamm	10,03	17,04	18,46	18,13	15,56	17,69
Zinnschlamm	0,00	1,38	1,56	1,57	0,00	1,47
Bearbeitungsemulsion	0,00	0,00	0,11	0,00	0,00	0,00
Aufsaug- und Filtermaterialien	0,19	0,15	0,31	0,48	0,41	0,25
Holz, Glas, Kunststoffe	1,19	0,48	1,78	6,08	1,36	1,35
Konzentrate und Halbkonzentrate, metallsalzhaltig, cyanidfrei	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saure Beizlösungen und anorganische Säuren, cyanidfrei	3,41	4,98	9,29	7,86	13,90	5,28
Andere Abfälle mit organischen Chemikalien	0,00	0,00	1,48	0,00	0,12	0,00
Verbrauchtes cyanidisches Kupferbad	1,78	2,23	1,91	0,17	3,73	4,79
Schlämme aus phys.-chem. Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	2,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbrauchte Stripperlösung (sauer)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Andere Abfälle mit organischen Chemikalien	0,03	0,00	0,00	3,13	2,02	4,09

Bei der MVN GmbH werden jährliche Abfallbilanzen geführt.

Für alle Entsorger liegen EFB-Zertifikate vor, die regelmäßig auf deren Aktualität überprüft werden. Damit kommt die MVN GmbH ihrer Verpflichtung nach, auch nach der Abholung von Abfällen die Entsorger in ihrer Arbeitsweise zu überwachen.



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Verpackungen werden wiederverwendet oder, wenn möglich, durch die Erzeuger wieder zurückgenommen. Galvanik- und Zinnschlämme werden recycelt. Die anfallenden Altmetalle werden sortenrein getrennt und einer Wiederaufarbeitung zugeführt.

Emissionen

Emissionen fallen vor allem durch die galvanischen Prozesse an. Durch den Einsatz eines Luftwäschers wird die Reinhaltung der Abluft gewährleistet. Nach einem aufwendigen Prozess wird die vollständig gereinigte Luft wieder an die Umgebung abgegeben.

Zur Überwachung werden regelmäßige Emissionsmessungen nachgehalten und die Ergebnisse an die zuständigen Behörden weitergeleitet.

Bisher gab es keinerlei Beanstandungen hinsichtlich der Einhaltung von Grenzwerten und auch behördlich sind neben den regelmäßigen Messungen keinerlei Auflagen erteilt worden.



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

4. Umweltprogramm

Die MVN GmbH beabsichtigt, in den kommenden Jahren durch gezielte Maßnahmen ihre Umweltleistung nachhaltig zu verbessern. Neben punktuellen Maßnahmen wird regelmäßig der sparsame Einsatz von Roh-, Hilfs- und Betriebsmitteln als ständige Maßnahme überprüft. Die Bewertung aller Umweltaspekte erfolgt unter Punkt 5.

Erreichte Ziele Berichtsphase 2014/2015

Nachfolgend erfolgt eine Aufstellung spezifischer Maßnahmen, die in der letzten Berichtsphase 2014/2015 als Ziel formuliert wurden und wie der aktuelle Stand von deren Umsetzung ist.

Umweltaspekt	Umweltziel	Maßnahme	Umsetzungsstand
Allgemein	Analyse zum Umweltschutz	Aktualisierung der Ist-Analyse zum Stand der Umsetzung der Umweltschutzanforderungen	08/15 Erledigt
Allgemein	Verbesserung der Umweltrechtssicherheit	Aktualisierung des Umweltrechtskatasters	08/15 Erledigt
Allgemein	Erstellung einer Umwelterklärung	Aktualisierung der Umwelterklärung zur verbesserten externen Kommunikation	09/15 Erledigt
Gefahrstoffe	Verbesserung der Gefahrstoffübersicht	Erweiterung des Gefahrstoffkatasters um inhaltsstoffbezogene Aussagen	08/15
Brand- und Arbeitsschutz	Prüf- und Wartungsplan erstellen	Durch die Erstellung eines Prüf- und Wartungsplanes wird die Übersicht und Nachhaltung von Terminen verbessert.	12/15 Offen
Energie/ Wärme	Erfassung von Energieverbräuchen verbessern	Durch Bau einer neuen Galvanikanlage ist auch eine anlagenspezifische Erfassung des Stromverbrauchs möglich	09/15 Erledigt



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

Ziele Berichtsphase 2016/2017

Nachfolgend erfolgt eine Aufstellung spezifischer Maßnahmen, die sich aus der Umweltaspektbewertung ergeben haben und für die Berichtsphase 2016/2017 angedacht sind:

Umweltaspekt	Umweltziel	Maßnahme	Umsetzungsstand
Gefahrstoffe	Erfassung der Lagermengen	Einführung eines ERP-Systems und damit die genaue Erfassung von aktuellen Lagermengen der Gefahrstoffe	03/16
Wasser/ Abwasser	Reduktion der Schwermetallgehalte	Wechsel der Komplexbildner durch Tests verschiedener Anbieter	01/16
Wasser/ Abwasser	Reduktion der Abwassermengen	Erprobung und Einsatz von Verdampfertechnologien bei Abwässern	06/16



Metallveredlung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

5. Umweltaspektbewertung

Umweltaspektbewertung 2015											
Bereich	Kriterium	Nutzung von Hilfs- und Betriebsstoffen	Beschaffung von sonstigen Hilfs- und Betriebsstoffen	Energie/ Wärme	Brand- und Arbeitsschutz	Wasser/ Abwasser	Boden	Einsatz von Gefahrstoffen	Abfall	Emissionen	
Verwaltung	Relevanz	C	C	B	B	C	C	C	B	C	
	Verbesserungsmöglichkeiten	3	3	1	1	3	3	3	2	3	
	Relevanz	B	B	B	A	B	C	A	B	B	
Labor	Relevanz	2	1	1	3	3	3	2	2	3	
	Verbesserungsmöglichkeiten	C	C	C	A	C	C	A	B	C	
	Relevanz	3	3	3	2	3	3	3	3	3	
Lager	Relevanz	B	B	A	A	A	C	A	A	A	
	Verbesserungsmöglichkeiten	2	2	1	1	2	3	2	3	2	
	Relevanz	B	B	B	B	A	C	B	B	B	
Galvanikbereich	Relevanz	2	3	2	2	2	3	2	2	2	
	Verbesserungsmöglichkeiten	sehr relevant	sehr relevant	1	Verbesserung möglich, Umsetzbarkeit ist zu prüfen						
	Relevanz	A	A	2	2	2	3	2	2	2	
Abwasseranlage	Relevanz	B	B	B	B	A	C	B	B	B	
	Verbesserungsmöglichkeiten	2	3	2	2	2	3	2	2	2	
	Relevanz	relevant	relevant	2	Verbesserung wirtschaftlich nicht vertretbar						
		nicht relevant		3	Verbesserung nicht möglich						



Metallverarbeitung Neuhaus GmbH

Umwelterklärung

6. Ansprechpartner MVN GmbH

Folgender Ansprechpartner steht Ihnen gern bei Beantwortung von Fragen rund um das Umweltmanagementsystem zur Verfügung:

Herr Dr. Michael Geitner

Tel.: 03679/72 31 61

E-mail: m.geitner@mvn-neuhaus.de

Internet: www.mvn-neuhaus.de

